

# Gemeinde Biederitz

Der Bürgermeister

OT Biederitz, Gerwisch, Gübs, Heyrothsberge, Königsborn, Woltersdorf



## Antrag auf Ratenzahlung für Kassenzeichen \_\_\_\_\_

Hiermit beantrage ich für

- mich – als natürliche Privatperson – selbst
- für Herrn/ Frau \_\_\_\_\_
- es besteht ein Betreuungsverhältnis
- Ich bin zum amtlichen Betreuer bestellt seit dem: \_\_\_\_\_
- Kopie der Bestallungsurkunde füge ich bei

Hiermit beantrage ich für

- Das von mir vertretene Unternehmen \_\_\_\_\_
- Für Erben-/ Grundstücksgemeinschaft \_\_\_\_\_
- Ich versichere, dass ich für die vorgenannte Gesellschaft/ Gemeinschaft berechtigt bin, entsprechende Anträge für und im Namen zu stellen
- Kopie des Handelsregisterauszuges füge ich bei

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/ Firmenstempel

eine Ratenzahlung der nachstehend aufgeführten Forderungen und Abgaben:

Bezeichnung der Steuer, Abgabe, Gebühr	Betrag in Euro

Die bisher entstandenen Nebenforderungen werden von mir am \_\_\_\_\_ beglichen.

Ich beantrage die Zahlung in Teilbeträgen. Die 1. Rate wird am \_\_\_\_\_ gezahlt.

Alle folgenden Raten werden jeweils am \_\_\_\_\_ gezahlt.

Mir ist bekannt, dass zunächst die entstandenen Nebenkosten aus den eingehenden Raten getilgt werden. Die festgesetzten Stundungszinsen werden mit der Schlussrate fällig. Alle weiteren Forderungen, die nicht Gegenstand dieser Stundung sind, werden von mir zum jeweiligen Fälligkeitszeitpunkt entrichtet. Mir ist bekannt, dass bei Ausbleiben einer Rate die Stundung aufgehoben werden kann. Mir ist bekannt, dass gestundete Beträge – der Hauptanspruch – mit monatlich 0,5 % Zinsen zu verzinsen sind (Zinsberechnung und Zinslauf erfolgen entsprechend der Abgabenordnung).

## I. Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse

- Bitte vollständig und genau ausfüllen -

Antragsteller (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)		
Beruf	Geburtsjahr	verheiratet ja    nein
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		telefonisch tagsüber erreichbar unter Nr.
Ehegatte (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)		Beruf
Anschrift (falls abweichend)		

## II.

Angehörige, denen Unterhalt gewährt wird Name, Vorname (Anschrift nur, wenn abweichend von der des Antragstellers)	Geburtsjahr	Familienverhältnis (z. B. Kind, Schwiegermutter)	Hat der Angehörige eigene Einkünfte?	Wenn Unterhalt ausschließlich durch Zahlung gewährt wird. Monatsbetrag
1.			Nein    Ja, EUR mtl. netto	
2.			Nein    Ja, EUR mtl. netto	
3.			Nein    Ja, EUR mtl. netto	
4.			Nein    Ja, EUR mtl. netto	
5.			Nein    Ja, EUR mtl. netto	

## III.

Einkünfte (netto) im Monat	Antragsteller		Ehegatte	
	Einkünfte aus	Ja, Monatsbetrag EUR	Einkünfte aus	Ja, Monatsbetrag EUR
nichtselbständiger Arbeit	nein		nichtselbständiger Arbeit	nein
selbständiger Arbeit	nein		selbständiger Arbeit	nein
Vermietung und Verpachtung	nein		Vermietung und Verpachtung	nein
Kapitalvermögen	nein		Kapitalvermögen	nein
Unterhaltsleistungen	nein		Unterhaltsleistungen	nein
Einkünfte anderer Art	nein		Einkünfte anderer Art	nein

<b>Abzüge</b>	<b>Antragsteller</b>		<b>Ehegatte</b>	
		<b>Monatsbetrag EUR</b>		<b>Monatsbetrag EUR</b>
Bitte kurz bezeichnen: z.B.  1) Lohnsteuer 2) Pflichtbeiträge  3) Lebensversich. 4) Fahrt zur Arbeit	1) Steuern auf die Einkünfte		1) Steuern auf die Einkünfte	
	2) Sozialversicherungsbeiträge		2) Sozialversicherungsbeiträge	
	3) Sonstige Versicherung		3) Sonstige Versicherung	
	4) Werbungskosten		4) Werbungskosten	
<b>Monatliche Belastungen</b> z. B. Grundsteuer, Müllabfuhr, Kfz-Steuer, Versicherungen, Telefon, EWE, Beiträge zu Berufsverbänden, Bauspar- oder Ratensparverträge  Zinsen u. Tilgung	<b>Art der Belastung</b>	<b>Monatsbetrag EUR</b>	<b>Art der Belastung</b>	<b>Monatsbetrag EUR</b>

#### IV.

<b>Vermögen</b>		<b>Verkehrswert in EUR</b>
<b>Ist Grundvermögen</b> (z. B. Grundstück, Familienheim, Wohnungseigentum Erbbaurecht) vorhanden?  ja      nein	Kurze Beschreibung nach Lage, Größe, Nutzungsart, Jahr der Bezugfertigkeit	
<b>Gewerbliche Anlagen</b>	Art:	
<b>Warenbestände</b>		
<b>Bausparguthaben</b>  ja      nein	Bezeichnung der Bausparkasse:  wann fällig?	
<b>Sind Bank- oder Sparguthaben oder vermögenswirksame Sparguthaben vorhanden?</b>  ja      nein	Bezeichnung der Bank, Sparkasse oder des sonstigen Kreditinstituts	
	Beim vermögenswirksamen Sparguthaben: Wann wird das Guthaben ausgezahlt?	
<b>Sind Wertpapiere vorhanden?</b>  ja      nein	Bezeichnung der Wertpapiere	
<b>Kraftfahrzeug?</b>  ja      nein	Typ:                      Baujahr:                      Zeitwert:	
<b>Sonstige Vermögenswerte oder Wertgegenstände?</b>	Bezeichnung des Gegenstandes	

**V.**

<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>Restschuld in EUR</b>
Darlehensschulden für die Beschaffung oder die Erhaltung des Familienheims des Antragstellers	Bezeichnung des Gläubigers/ Kreditinstituts	
Anschaffungsdarlehen oder dgl. für einen o. a. Vermögenswert (mtl. Leistungen)	Bezeichnung des Gläubigers/ Kreditinstituts und des Gegenstandes	
Sonstige Verbindlichkeiten (mtl. Leistungen)	Bezeichnung des Gläubigers/ Kreditinstituts und des Verwendungszweckes	

Mit einem Kontenabruf (§§ 93, 93b Abgabenordnung) beim Bundeszentralamt für Steuern erkläre ich mich einverstanden.

Sofern eine Kreditierung der offenen Forderungen nicht möglich ist, biete ich folgende Sicherheiten an:

\_\_\_\_\_

Für eventuelle grundbuchliche Sicherungen füge ich je Objekt einen aktuellen Grundbuchauszug bei.

Mir ist bekannt, dass bei unvollständigen Angaben oder bei Vortäuschung eines Liquiditätsengpases oder Zahlungsstockung der ggf. gewährte Ratenplan aufgehoben und der dann offene Restbetrag sofort fällig ist. Sofern Stundungszinsen berechnet wurden, werden diese bis zur Aufhebung berechnet und der Säumniszuschlag von 1 % je Monat wird – wieder – fällig. Zudem wird dann die Zwangsvollstreckung auch ohne Mahnung sofort eingeleitet oder fortgesetzt.

**Ich versichere hiermit, dass meine Angaben vollständig und wahr sind.**

Zahl der Anlagen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers (gesetzl. Vertreter)